

CASA SEAT im April: Kunst, Mobilität und Fußball

- **Schriftsteller aus Mexiko, Spanien und Argentinien zu Gast**
- **Runder Tisch zur Zukunft der Mobilität**
- **Showcar-Version des e-CUPRA ABT XE1 wird ausgestellt**
- **Fotoausstellung zeigt den Einfluss des Automobils auf Barcelona**

Martorell/Weiterstadt, 1. April 2021 – Auch im April leistet die [CASA SEAT](#) in Barcelona wieder einen Beitrag zum Kulturprogramm der katalanischen Metropole. Geplant sind neben Diskussionen zum Thema Mobilität mehrere Veranstaltungen zu verschiedenen Sparten der Kunst mit Schwerpunkt Literatur. Anlässlich des katalanischen Festtags Diada de Sant Jordi am 23. April bringt die CASA SEAT eine Hörbuch-Anthologie unter dem Titel „Mobile Literature For A New Millenium“ heraus. Die Sammlung umfasst einen Prolog sowie 21 Fragmente aus Büchern berühmter Schriftstellerinnen und Schriftsteller wie Miguel de Cervantes, Virginia Woolf, Mercè Rodoreda und Najat El Hachmi. Das Hörbuch ist kostenlos und ab dem 22. April unter [www.casa.seat](#) sowie bei Spotify und iVoox erhältlich.

Schriftsteller aus Mexiko, Spanien und Argentinien

Im April finden zudem drei Veranstaltungen im Rahmen des Literarischen Cafés statt: Am 15. April ist der mexikanische Schriftsteller Juan Pablo Villalobos zu Gast im Auditorium der CASA SEAT. Eines seiner Werke wurde 2016 mit dem spanischen Herralde-Romanpreis ausgezeichnet. Am 21. April kommt der spanische Schriftsteller Antonio Muñoz Molina in die CASA SEAT. Dem Autor solch bekannter Werke wie „Die Nacht der Erinnerungen“, „Die Augen eines Mörders“ und „Schwindende Schatten“ wurde 2013 der Prinz-von-Asturien-Preis für Literatur verliehen. Als letzten literarischen Gast des Monats begrüßt die CASA SEAT am 29. April den in Argentinien geborenen und aufgewachsenen Schriftsteller Andrés Neuman, der unter anderem für seine Werke „Bariloche“ und „La vida en las ventanas“ bekannt ist.

Veranstaltungen zur Zukunft der Mobilität

Während sich die Hörbuch-Anthologie „Mobile Literature For A New Millennium“ dem Thema Mobilität aus literarischer Sicht nähert, zielen mehrere Veranstaltungen der CASA SEAT im April auf den Wissens- und Meinungsaustausch. Am 14. April veranstaltet das Haus einen Runden Tisch zur Zukunft der Mobilität. Das Event findet im Rahmen der Fachtagung Barcelona ReAct statt, die von der Stadt Barcelona veranstaltet wird, um der städtischen Wirtschaft wieder etwas Auftrieb zu verleihen. Es diskutieren Rosa Alarcón, Stadträtin für Mobilität, Daniel Serra, Direktor des EIT Urban Mobility, Judit Batayé, Gründerin von SIX-TER, und Gabriele Palma, Geschäftsführer der CASA SEAT.

Aktivitäten für CUPRA-Fans

Am 9. April kommt es in der CASA SEAT zu einem Treffen mit Xavier Serra. Der Racing- und Entwicklungschef von CUPRA stellt im Detail den e-CUPRA ABT XE1 vor, mit dem das Team ABT CUPRA XE bei der neuen Rennserie für elektrische SUV, der Extreme E, an den Start geht. Die Showcar-Version des Fahrzeugs wird bis zum 10. April in der CASA SEAT ausgestellt sein. Darüber hinaus gibt Serra einen Überblick über die Entwicklungsarbeit des CUPRA Teams zum ersten

vollelektrischen Touren-Rennwagen, dem CUPRA e-Racer, der die Kernwerte der Marke im Rennsport verkörpert und neue Maßstäbe gesetzt hat.

Am Samstag, den 10. April, ist die CASA SEAT dann Schauplatz des Programms „Barca LIVE“ zum Fußball-Klassiker zwischen Real Madrid und dem FC Barcelona. Aus dem Herzen Barcelonas werden vom FC Barcelona erstellte Inhalte weltweit live über Barca TV+ und die offiziellen Social-Media-Kanäle des Vereins auf YouTube, Facebook und Twitter mit insgesamt mehr als 170 Millionen Followern übertragen. Am 28. April schließlich findet die Veranstaltung „ADI Making of: Mobility“ statt. Bei dieser Zusammenkunft von Designern aus verschiedenen Unternehmen werden der breiten Öffentlichkeit Produkte präsentiert, die sich durch ihren innovativen Charakter auszeichnen. Auf dem Event wird einer der verantwortlichen Designer des CUPRA Formentor die wichtigsten Merkmale dieses Erfolgsmodells vorstellen.

Treffpunkt für Musik, Kunst und Gastronomie

Abgerundet wird das April-Programm mit Events zu Musik, Gastronomie und Kunst: Am 16. April steigt die zweite Session der „Meet The Artist“-Reihe. Diese Serie von Treffen wird in Zusammenarbeit mit dem Musikfestival Guitar BCN organisiert und bietet Besuchern die Möglichkeit, herausragende Musiker jenseits ihrer professionellen Tätigkeit kennenzulernen. Zu diesem Anlass wird die Sängerin Rozalén zu Gast sein und sich mit der künstlerischen Leiterin des Festivals Judit Lilos unterhalten. Die spanische Künstlerin, die kürzlich für ihren Song „Que No, Que No“ – Soundtrack zum Film „Rosas Hochzeit“ – mit einem Goya ausgezeichnet wurde, wird im Anschluss an die Session einige Songs im Akustik-Format spielen.

Für gastronomisch Interessierte veranstaltet die CASA SEAT an einigen Samstagen im April ein öffentliches Showcooking mit Konditormeister Christian Escribà. Diese Events finden im Café-Restaurant Ametller Origen Mercat d’Autors in der CASA SEAT statt. Schließlich werden im April die ersten geführten Touren durch die kürzlich eröffnete Ausstellung „Campaña. The Aesthetics of Mechanical Modernity“ angeboten. Die Fotoausstellung zeigt mehr als 200 Aufnahmen des spanischen Fotografen Antoni Campaña, die Veränderungen im sozialen und urbanen Gefüge Barcelonas durch die Erfindung des Automobils im 20. Jahrhundert widerspiegeln. Die Führungen sind kostenlos und werden von Arnau González i Vilalta, Geschichtspräsident an der Autonomen Universität Barcelona und Co-Kurator der Ausstellung, geleitet.

Die SEAT S.A. ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und verkauft Fahrzeuge unter den Marken CUPRA und SEAT. Zudem deckt die Geschäftseinheit SEAT MÓ Produkte und Lösungen für die urbane Mobilität ab.

Die SEAT S.A. exportiert mehr als 80 Prozent ihrer Fahrzeuge in mehr als 75 Länder. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 15.000 Mitarbeiter in seinen drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell, wo der SEAT Ibiza, der SEAT Arona, die Leon Familie und der CUPRA Formentor hergestellt werden. Darüber hinaus produziert die SEAT S.A. den Ateca in der Tschechischen Republik, den SEAT Tarraco in Deutschland und den SEAT Alhambra in Portugal. Im Herzen von Barcelona sitzt außerdem das Softwareentwicklungszentrum SEAT:CODE.

Die SEAT S.A. wird bis zum Jahr 2025 insgesamt fünf Milliarden Euro in die Entwicklung neuer Fahrzeugmodelle für die beiden Marken SEAT und CUPRA investieren – insbesondere zur Elektrifizierung der Modellpalette. Das Unternehmen will



SEAT S.A.

eine relevante Rolle bei der Elektrifizierung von urbanen Elektrofahrzeugen spielen, mit einem besonderen Fokus auf die Transformation der spanischen Automobilindustrie.

SEAT Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation
T/ +49 61 50 1855 450
melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle
T/ +49 61 50 1855 454
sabine.stromberger@seat.de

PRENSA • PREMSA • PRESSE • NEWS • STAMPA